

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer
Herausgeber: Oldtimer Club Saurer
Band: - (1990)
Heft: 1

Vorwort: Liebe Clubmitglieder [...]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

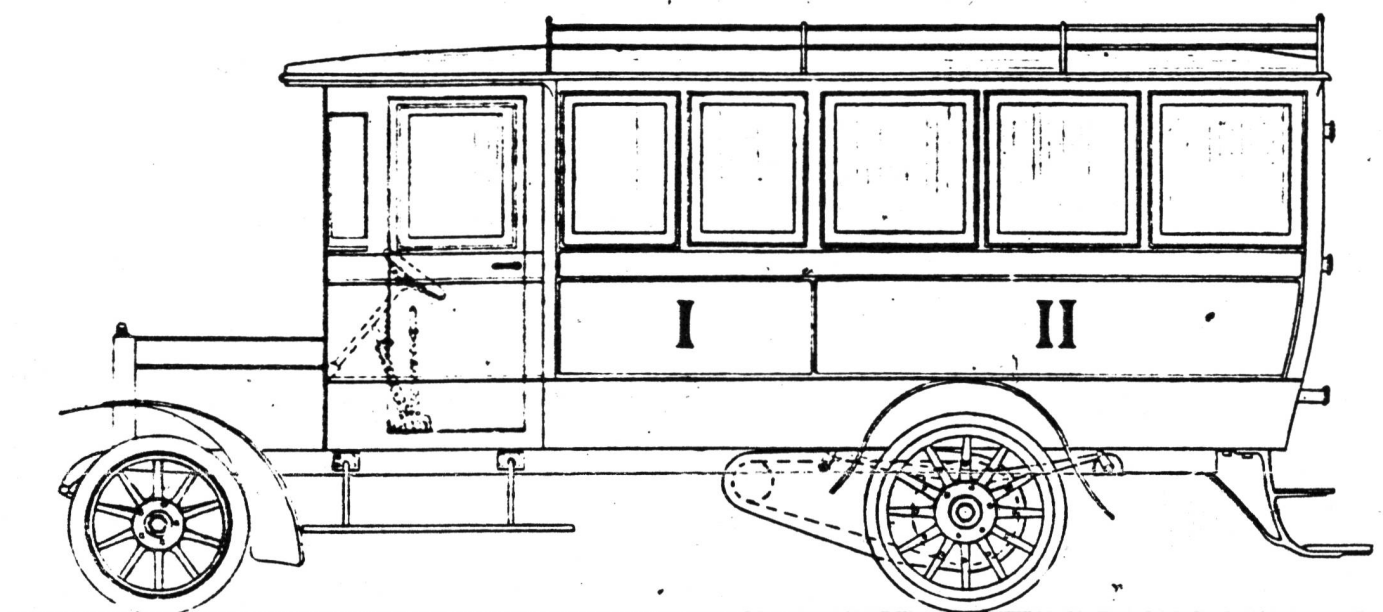
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SAURER OLDTIMER-CLUB ARBON

Nr. 1, 25.10.1990
David Piras



Omnibus

mit 8 Sitzplätzen I. u. 16 II. Klasse.

Subm. am 8. Dez. 09.

Liebe Clubmitglieder

Steigende Mitgliederzahlen sind etwas sehr erfreuliches, zeigen sie doch, dass reges Interesse für Saurer Oldtimer vorhanden ist. Nun haben wir aber eine sehr grosse Anzahl Mitglieder, die nicht in der Lage sind, jeden Mittwoch am Clubabend zu erscheinen, zum einen, weil sie zu wenig Zeit haben oder zum anderen, weil sie zu weit weg wohnen. Die meisten von uns sind sehr schlecht informiert. Wer elf Monate nichts mehr vom Club gehört hat, müsste eigentlich mit dem schlimmsten rechnen, so z.B. dass wir in den Problemen ertrunken wären oder dass unser Kassier durchgebrannt wäre. Doch halt, so schlimm ist es noch lange nicht.

Um die Mitglieder besser zu informieren, ist es nötig geworden, dass wir eine Clubzeitung, ein Mitteilungsblatt herausgeben, Sie haben jetzt die erste Nummer vor Ihnen. Leider hat das Kind noch keinen Namen. Wir haben mehr oder weniger lange nach Namen gesucht, aber leider keinen gefunden, der

unseren hohen Ansprüchen gerecht worden wäre. Darum möchte ich auch Sie bitten, gründlich danach zu suchen. Bitte schreiben Sie mir Ihre Ideen. Ich hoffe, dass wir bis zur nächsten Ausgabe einen Namen gefunden haben. Wenn ich schon dabei bin; wer ganze Artikel, Anregungen, Verbesserungsvorschläge oder Reklamationen hat, der soll mir diese unbedingt mitteilen. Kleinanzeigen werden gegen einen Betrag von Fr.10.- sehr gerne veröffentlicht. In beschränktem Masse werden wir auch Werbung von Firmen zulassen. Einladungen an Treffen, Ausfahrten etc. sind natürlich hochwillkommen. Wir werden über kurz oder lang einen Terminkalender publizieren, darum bitte ich um Mitteilung von interessanten Terminen.

Die nächste Clubzeitung kommt, ob mit oder ohne Namen, auf jeden Fall in zwei Monaten wieder heraus. Es ist also Ende Dezember 1990 mit ihr zu rechnen, was bedeutet, dass am 20. Dez. 1990 Redaktionsschluss ist. Vorläufig ist an sechs Nummern pro Jahr gedacht. Falls ich aber mit Beiträgen überhäuft werde, könnte man durchaus auch ab und zu eine Extranummer machen oder auch monatlich eine Zeitung verschicken.

Die Redaktionsadresse: David Piras
Oldtimer Club Saurer
Bachstrasse 17
9327 Tübach

Den für die Kleinanzeigen nötigen Betrag bitte ich Sie vor Redaktionsschluss auf PC 90-15436-7 des Oldtimer Club Saurer, 9320 Arbon mit dem Vermerk "Kleinanzeige" einzuzahlen.

Sie haben sicher bemerkt, dass bis jetzt Bilder fehlen. Farbfotos sind zum fotokopieren ungeeignet, und Schwarzweissfotos hatte leider noch niemand. Wer macht denn heute noch Schwarzweissfotos?

Der Mittwochabend

Wie den meisten bekannt, treffen wir uns jeweils am Mittwochabend ab 16³⁰ im Werk 2 bei Saurer in Arbon. Der Abend läuft meist so an, dass wir uns erst einmal in Arbeitskleider stürzen und uns sofort an die Arbeit machen, ja, es wird gearbeitet. Da wir zurzeit nicht über den nötigen Platz verfügen, müssen wir leider auf Totalrestaurationen verzichten. Wir beschäftigen uns daher mit Wartungsarbeiten und kleinen Reparaturen. Wir haben viele Fahrzeuge im Club, die einmal restauriert worden sind oder auch sonst in ganz gutem Zustand sind, aber mit denen man nicht herumfahren kann, weil sie bis jetzt einfach den nötigen Service nicht genossen haben. Bei fast allen Fahrzeugen haben wir Probleme mit den Batterien. Da die Autos zuwenig bewegt werden, die Batterien also nicht geladen werden, gehen uns die Batterien zugrunde. Es wurde einmal der Gedanke eines Batterielageraumes mit Ladegerät diskutiert, ich hoffe, dass er nicht in Vergessenheit geraten ist.

Arthur Kohler (techn. Leiter) und Markus Bodmer (Ersatzteilspezialist) konnten uns jeweils Zugang zur Reparaturwerkstatt verschaffen. Dort sind wir natürlich bestens ausgerüstet, der Platz ist ideal. Da wir aber den Werkstattbetrieb nicht stören dürfen, müssen wir nach getaner Arbeit die Werkstatt in aufgeräumtem Zustand mit allen Fahrzeugen wieder verlassen.

Gegenwärtig arbeiten wir am SV2CK-H Postauto und am 4MH Militärlastwagen. Der 4MH wurde einmal komplett restauriert und sieht daher auch tiptopp aus. Doch gibt es auch hier zwei bis drei Kleinigkeiten zu machen. Wir konnten